



**Am 7. Oktober 2018 haben die Gemeinden Höntrop, Linden, Weitmar und Wiemelhausen gemeinsam das Erntedankfest erlebt.**

Schon im Vorfeld wurde der Altar von Geschwistern aus allen vier Gemeinden von den Kindern bis zu den Senioren gemeinsam festlich geschmückt. Besonders liebevoll wurde von den Kindern ein herbstliches Banner vorbereitet, welches den Altar zierte. Als Grundlage für den Gottesdienst diente ein Bibelwort aus Psalm 136 Verse 1a, 25a und 26 "Danket dem Herrn [...]; Der Speise gibt allem Fleisch [...]. Danket dem Gott des Himmels, denn seine Güte währet ewiglich."

In der Predigt wies Hirte Bodo Hensel darauf hin, dass der geschmückte Altar ein Sinnbild für alle Anwesenden in Bezug auf die Vorbereitung der eigenen Seele sein solle. So müsse das Streben Gott allein Lob, Ehre, Dank und Preis zu bringen zu einer Grundhaltung in unserem Leben, in einem jeden Gottesdienst und Gebet werden. Diese dankbare Grundhaltung resultiere dann im Bekennen Gottes als allmächtigen Schöpfer und in der eigenen Freude. Ein jeder habe die Aufgabe die Gaben Gottes zu schätzen und zu wahren, sowie diese Gaben mit dem Nächsten zu teilen.

Für einen besonderen Moment im Gottesdienst sorgten die Kinder, die gemeinsam mit der Gemeinde mehrfach die Worte „Alle guten Gaben, alles was wir haben, kommt, o Gott, von dir. Wir danken dir dafür!“ sangen. Dabei dankten die Kinder für die ihnen liebsten Gaben und zeigten diese der Gemeinde. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden nicht nur die Gaben vom Altar verteilt, sondern es wurde gemeinsam bei strahlendem Sonnenschein gegrillt und gebruncht.

### **3. November 2018**

Text: jb

Fotos: jen

